

Ablauf Hausandacht

EINE/R: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes!

ALLE: Amen.

EINE/R: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.
Der Herr sei mit uns.

(GEMEINSAMES SINGEN/MUSIK)

EINE/R: Psalm 113

Ich bete mit Worten aus dem 113. Psalm.

Halleluja!

Lobt ihn, die ihr Dienst tut für den HERRN!

Lobt fröhlich den Namen des HERRN!

2 Der Name des HERRN sei gepriesen
von heute an bis in alle Zukunft!

3 Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang
soll man den Namen des HERRN loben!

4 Hoch über allen Völkern steht der HERR,
über dem Himmel wohnt er in Herrlichkeit.

5 Wer ist wie der HERR, unser Gott? –
Er steigt hinauf, um in der Höhe zu thronen.

6 Er beugt sich nieder, um in die Tiefe zu schauen. –
Einzigartig ist er im Himmel und auf der Erde!

7 Den Geringen zieht er aus dem Staub.
Den Armen holt er von den Müllhalden.

8 Er lässt ihn bei den Fürsten wohnen:
ja, bei den Fürsten seines Volkes.

9 Die unfruchtbare Frau lässt er im Haus wohnen:
ja, als eine fröhliche Mutter ihrer Kinder.

Halleluja!

EINE/R: Gebet

Gott,

Vater, Sohn und Heiliger Geist,
du bist bei uns.

Umgib uns mit deiner Gegenwart,
durchdringe uns mit deiner Liebe füreinander und zu dir für die Tage die kommen,
und erfülle uns mit deiner Kraft, die wir so nötig brauchen für den Wiederaufbau,
dass wir leben und wirken können gerade jetzt in dieser Notlage
aus deiner Fülle;

der du dreieinig lebst und regierst
von Ewigkeit zu Ewigkeit.

EINE/R: Lesung des Evangeliums

Joh 3, 1-8 gelesen:

1 Unter den Pharisäern gab es einen, der Nikodemus hieß. Er war einer der führenden Männer des jüdischen Volkes. 2 Eines Nachts ging er zu Jesus und sagte zu ihm: »Rabbi, wir wissen: Du bist ein Lehrer, den Gott uns geschickt hat. Denn keiner kann Zeichen tun, wie du sie vollbringst, wenn Gott nicht mit ihm ist.« 3 Jesus antwortete: »Amen, amen, das sage ich dir: Nur wenn jemand von oben her neu geboren wird, kann er das Reich Gottes sehen.« 4 Darauf sagte Nikodemus zu ihm: »Wie kann denn ein Mensch geboren werden, der schon alt ist? Man kann doch nicht in den Mutterleib zurückkehren und ein zweites Mal geboren werden!« 5 Jesus antwortete: »Amen, amen, das sage ich dir: Nur wenn jemand aus Wasser und Geist geboren wird, kann er in das Reich Gottes hineinkommen. 6 Was von Menschen geboren wird, ist ein Menschenkind. Was vom Geist geboren wird, ist ein Kind des Geistes. 7 Wundere dich also nicht, dass ich dir gesagt habe: ›Ihr müsst von oben her neu geboren werden.‹ 8 Auch beim Wind ist es so: Er weht, wo er will. Du hörst sein Rauschen. Aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er geht. Genauso ist es mit jedem, der vom Geist geboren wird.«

(GEMEINSAMES SINGEN/MUSIK)

EINE/R: Predigt über 4.Mose 6, 22 – 27

Der priesterliche Segen

22 Und der HERR redete mit Mose und sprach: 23 Sage Aaron und seinen Söhnen und sprich: So sollt ihr sagen zu den Israeliten, wenn ihr sie segnet: 24 Der HERR segne dich und behüte dich; 25 der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; 26 der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. 27 So sollen sie meinen Namen auf die Israeliten legen, dass ich sie segne.

(GEMEINSAMES SINGEN/MUSIK)

EINE/R:

Gebet für Trinitatis

Du dreieiner Gott,
lehre uns, wie Gemeinschaft gelingt
und sei mit deinem Segen in dieser Welt,
die zerrissen ist,
zerstritten,
geschändet,
gequält von Hass und Gewalt.

Du dreieiner Gott,
lehre uns, wie wir einander verstehen
und sei mit deinem Segen bei denen,
die gegen Hass und Gewalt demonstrieren.

Du dreieiner Gott,
lehre uns, Versöhnung zu suchen
und sei mit deinem Segen bei denen,
die sich der Gewalt verweigern und
Brücken bauen.

Du dreieiner Gott,
lehre uns, barmherzig zu sein
und sei mit deinem Segen bei den Kranken
und Sterbenden
und bei denen, die sie pflegen und beschützen.

Du dreieiner Gott,
lehre uns, füreinander dazu zu sein
und sei mit deinem Segen bei denen,
die mit ihrem Wissen und Können dem Leben dienen.

Du dreieiner Gott,
lehre uns zu glauben
und sei mit deinem Segen
in deiner weltweiten Kirche,
in unserer Gemeinde,
bei unseren Freunden und Familien.

Du dreieiner Gott,
du bist die Quelle, du bist das Leben,
bei dir ist Frieden.
Dir vertrauen wir uns an – heute und alle Tage.

Amen.
Vater unser
Amen.

(GEMEINSAMES SINGEN/MUSIK)

EINE/R: Segen

„Der Herr segne dich und behüte dich, der Herr lasse sein Angesicht leuchten über
dir und sei dir gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden.“
Amen